BÜRGER Bote

Informationen aus der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.

Nr. 208
Auflage 9.000
April 2025

Die Schulgeschichte von Konnersreuth

Historischer Arbeitskreis bringt Licht ins Dunkel

„Zeitreise durch Konnersreuth – Schule einst und jetzt“ so war ein Abend des Historischen Arbeitskreises im Ratssaal des Info- und Begegnungszentrums umschrieben. Über 50 Personen folgten der Einladung und ließen sich gedanklich und in Worten und Bildern in alte Schulzeiten entführen.

Das ehemaliges Schulhaus in Konnersreuth neben der Pfarrkirche, erbaut in den Jahre 1820 - 1823, wurde im Jahre 1988 wegen des Neubaus der Sakristei abgerissen.

Text / Foto: Max Bindl, Historischer Arbeitskreis Konnersreuth

Mittlerweile hat sich herumgesprochen, dass sich der Historische Arbeitskreis mehrmals im Jahr trifft und sich verschiedenen Themenbereiche widmet. Wer verbirgt sich hinter dem Historischen Arbeitskreis? Neben dem Bürgermeister Max Bindl, gehören Reinhard Betzl, Pater Benedikt Leitmayr, Gerald Härtl und Marius Ulrich der ehrenamtlichen Gruppe an. Es fanden schon einige Vortragsabende statt, die immer gut angenommen worden sind. Der Arbeitskreis beschäftigt sich mit den Geschehnissen zur ehemaligen Geschäftswelt, die Zusammenhänge zwischen Geschäften, Firmen und Betrieben. Im letzten Jahr wurden auf Initiative des HAK alte Hausnamen wieder in Erinnerung gebracht und an 73 Häusern und Gebäuden Erinnerungstafeln im Ortsgebiet angebracht. Zum Ende letzten Jahres, wurde wieder ein Geheft „Ein Blick zurück“, dass auf viele interessante und historische Ereignisse in Konnersreuth hinweist, die sich in Jahre 2025 wieder jähren, an jedes Haushalt verteilt.

Beim diesmaligen, neunzigminütigen Vortragsabend wurde aufgezeigt, wie sich die Schullandschaft über die Jahrzehnte hinweg veränderte. Den ersten Aufzeichnungen zu Folge gab es bereits im Jahre 1560 Schulunterricht noch im Pfarrhaus, bevor 1802 die Schulpflicht eingeführt wurde. Daraufhin erfolgte der Neubau des Schulhauses dass 1823 in Betrieb ging und 140 Jahre bis 1963 seinen Dienst tat. Wie zu erfahren war, gab es nach dem II. Weltkrieg im Hamannssaal und im Rathaus auch Notunterricht. Nachdem die Schülerzahlen stiegen, wurde erste Planungen für einen Schulhausneubau im Jahre 1950 unternommen. Es dauerte aber bis 1961 bis der Neubau begann und im September 1963 die ersten Schüler im neuen Schulhaus unterrichtet wurden. Bereits 1969 erfolgte der Erweiterungsanbau mit Turnhalle. Zum Ende der 1990 Jahre und den Jahren um 2000 gab es bereits Sanierungsmaßnahmen und in den Jahren 2019 bis 2020 energetische Optimierungen und weitere kleine Umbauten.

Ein weiteres Thema war der Abzug der Hauptschulklassen Mitte der 90er Jahre und die Episode der Förderschule die zwischen 2003 und 2008 in Konnersreuth unterrichtet wurde. Interessant waren auch viele Bilder von Schulleitungen und Lehrkräften sowie die noch vorhandenen alten Klassenfotos, die so manche Erinnerung an die damalige Schulzeit folgen ließ.

An dieser Stelle rief der historische Arbeitskreis dazu auf, wer noch alte Klassenfotos zu Hause hat, diese bitte doch dem HAK zur Archivierung bereitzustellen. Diese Erinnerungen über das Schulwesen und die Schullandschaft von Konnersreuth sollten den späteren Generationen erhalten bleiben, denn es ist ein Teil regionaler Heimatgeschichte.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 11.04.

BlickWinkelAnsichten

Arzberger Kirchberg-Ensemble © Jürgen Richter

TAG DER OFFENEN BRAUEREI

Am 26.04. hat die Kastanienbräu Tag der offenen Tür mit öffentlichen Ausschank in der Brauerei in Hohenberg, Fischerner Weg. Von 11 bis 15 Uhr gibt es selbstgebrautes Bier vom Fass, gute Brotzeiten und alkoholfreie Getränke. Das Bier kann auch in saubere mitgebrachte Flaschen abgefüllt werden.

Zusätzlich wird für potentielle Jungbrauer und natürlich alle Interessierten eine Einweisung in den Ablauf des Brauprozesses mit Erläuterung zu den Rohstoffen wie unterschiedliche Braumalze, Hopfen und Hefen angeboten. Brauen spricht alle Sinne an. Dieses naturwissenschaftliche Interesse soll geweckt werden!

Text: VG Schirnding / Mathias Lang, Schirnding

On Tour 2025

Frozen Crown - Warhearts

in der Schirndinger Gemeindehalle

Ein wahrlich starkes Package erwartet euch am 26. April in der Schirndinger Gemeindehalle!

Frozen Crown - Power Metal aus Italien, Fellowship - Power Metal aus Großbritannien und Lutharo - Melodic Death trifft Heavy Metal aus Kanada geben sich die Ehre.

Tickets gibt es bei Eventim und Culticks. Einlass ist ab 18 Uhr. Los geht‘s um 19 Uhr

Ist das noch Power - Metal oder schon Speed? Die Mischung von „Frozen Crown“ machts! Jede Menge Doublebass und pfeilschnelle Gitarren prägen das Geschehen um den Gesang von Giada „Jade“ Etro. Im Laufe der Jahre hat sich das heutige Line-Up geformt, der letzte Neuzugang ist die erst 18-jährige Gitarristin Alessia Lanzone die als zusätzliche Gitarristin fungiert. Die zusätzlichen 6 Saiten sind deutlich zu hören und da werden keine Gefangene gemacht.

Text / Bild: Heiko Kupfer Schirnding

„Fellowship“ ist eine britische Power-Metal-Band, die 2019 in Harwich/Essex gegründet wurde und die Tradition des symphonischen Power Metals forsetzt. Anlehnung an Twilight Force, Rhapsody und Majestica sind nicht zu verläugnen. Sie bringen die sehr emotionalen Komponenten des Genres zu neuen Höhen.

„LUTHARO“ ist eine Melodic-Metal-Band aus Hamilton, Kanada. Sie wurde 2014 gegründet und strebt danach, einen epischen Sound zu schaffen, in dem Aspekte von Macht und Tod aufeinanderprallen und kunstvoll gestaltete Melodien, Harmonien und Präzision mit einer durchschlagenden Kraft kombiniert werden.

Eine Tour durch große Städte Europas und zu Gast in Schirnding.

FRÜHLINGS-KONZERT

Nach dem Winter wollen wir mit Musik von W.A. Mozart den Frühling begrüßen.

Die Schülerinnen und Schüler der Städt. Sing- ud Muskschule Arzberg in den Unterrichtsfächer Klavier, Gitarre und Flöte und die Gesangsklasse gestalten diese Veranstaltung.

Alle Bürger von Arzberg und Umgebung sind herzlich zu diesem Konzert am 07. Spril um 19 Uhr in de Aula der Max.-v.-Bauernfeind-Schule Arzberg reingeladen. Die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften freuen sich auf Sie

Text: Thomas Pitz, Leiter der Städt. Sing- und Musikschule Arzberg

Generationenwechsel an der Unternehmensspitze

Mathias Jakob hat übernommen

Neuer Geschäftsführer bei der ESM

Der regionale Energiedienstleister hat seit Jahresbegnn einen neuen Geschäftsführer – Kooperationen und neue Angebote für Kundinnen und Kunden im Fokus seiner Arbeit.

Generationenwechsel an der Unternehmensspitze: Der 42-jährige Mathias Jakob ist nun alleiniger Geschäftsführer der Energieversorgung Selb-Marktredwitz GmbH (ESM) und Werkleiter der Abwasserbetriebe Selb (AWS). Klaus Burkhardt ist Ende Januar, nach fast 26 Jahren im Amt, in den Ruhestand gegangen. Einen Monat hatten die beiden parallel im Unternehmen gearbeitet, nun hat Mathias Jakob ganz übernommen. „Ich danke Klaus Burkhardt für die strukturierte Übergabe. Ich habe ein solides Unternehmen übernommen mit einer beeindruckenden Vielfalt an Themen und Chancen“, sagt Mathias Jakob. Von den rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sei er mit offenen Armen empfangen worden.

In den letzten Wochen ist der gebürtige Oberpfälzer viel unterwegs gewesen, um Menschen in der Region kennenzulernen. Ziel seiner Termine sind die umliegenden Rathäuser, Firmenzentralen, Netzwerktreffen und auch benachbarte Stadtwerke. Denn Mathias Jakob sieht Zusammenarbeit künftig als entscheidenden Erfolgsfaktor. „Nur mit starken Partnerschaften schaffen wir die große Herausforderung, alle Bürgerinnen und Bürger sicher mit Energie zu versorgen“, betont er. „Die Zukunft der Erdgasnetze, leistungsfähige Stromnetze und eine nachhaltige Stromerzeugung vor Ort – dafür brauchen wir kluge Strategien und starke Partnerschaften in der Region.“ Die Energiezukunft möchte er gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Gesellschaftern und Aufsichtsräten, den Mitgliedern der Stadträte und den Bürgerinnen und Bürgern realisieren.

Mit seinem Team werde er in den kommenden Monaten definieren, wie die ESM und die AWS 2030 aufgestellt sein sollen. Dazu gehört auch, welche neuen Geschäftsfelder erschlossen werden. „Mir liegt daran, eine langfristig sichere und klimaneutrale Energieversorgung zu schaffen, um ohne Importe auszukommen. Ziel ist es, die Strom- sowie Wärmepreise möglichst stabil für unsere Kunden zu halten“, formuliert Mathias Jakob sein langfristiges Unternehmensziel. Dazu zählen für ihn auch weitere Investitionen in den Ausbau erneuerbarer Energien und in Speicher. Hier sieht er großes Potenzial in der Region und für die ESM. „Batteriespeicher zum Beispiel können überschüssigen Strom von erneuerbaren Energiequellen wie Solar- und Windkraft speichern und bei Bedarf wieder ins Netz einspeisen. Auch lassen sie sich in netz- und marktdienliche Systeme integrieren. Das erhöht die Wirtschaftlichkeit und Systemeffizienz“, betont er.

Für Privatkunden möchte Mathias Jakob die ESM zu mehr als einem Strom- und Wärmelieferanten machen. In Zukunft sollen die Bürgerinnen und Bürger alles rund um Energie im Haus von der ESM aus einer Hand erhalten: ob PV auf dem Dach oder eine Wärmepumpe im Keller. Ganzheitliche, sektorenübergreifende Energielösungen gehören für den neuen Geschäftsführer fest zum Portfolio des kommunalen Unternehmens.

Für diese Weiterentwicklungen und Erweiterungen der Geschäftsbereiche braucht die ESM eine starke Mannschaft: Die Mitarbeitenden werden diese Weichen stellen und gestalten. Und davon wird die ESM in Zukunft mehr brauchen. „Wir werden weiterhin ein attraktiver und zuverlässiger Arbeitgeber für unsere Mitarbeitenden in der Region sein. Die Energiewende und all ihre Aufgaben bieten gerade jetzt spannende Perspektiven für junge Leute, die gerade am Berufsstart stehen, aber auch für Quereinsteiger,“ sagt Mathias Jakob. „Hier möchten wir uns in Zukunft noch besser in der Region und darüber hinaus positionieren.“

Text: Stefan Rosenbaum, ESM Selb

Wir werben für Sie!

Einladung zum Mitsingen

„Der Wunschchor probt“

für vielfältige Auftritte

Im 7. Jahr seines Bestehens startet der WUNSCHchor (www.wunschchor.eu) so richtig durch. Aktuell stehen schon mehr als fünf Auftritte für 2025 fest, zu finden auf unsrer Website. Der medienwirksamste ist dabei im Rahmen des Thiersteiner Burgsommers am 19. Juli.

Um das umfangreiche Programm gut einzustudieren, hat der Chor seit März die Probendauer verlängert: Gestartet wird bereits um 19 Uhr in der „Alten Schmiede“ am Marktplatz 14 in Thierstein (rotes Eingangstor).

Das Debüt auf der Thiersteiner Burg konnte der WUNSCHchor im Juni 2024 feiern. Heuer stehen auch mehr deutschsprachige Titel auf dem Programm. Wer von den Lesern schon kurzfristig Lust bekommen hat, mit auf der Bühne zu stehen und den Chor stimmlich unterstützen will, ist herzlich eingeladen zu den nächsten Proben. Weitere Infos sind auf unsrer o.g. Website zu finden.

Zwischenzeitlich hat Chorleiter Matthias Richter auch zu den tschechischen Nachbarn Kontakt aufgenommen und steht mit den Verantwortlichen von „Chorus Egrensis“ (https://choregrens.webnode.cz/deutsch/) in Asch in Verbindung. Ein erste Besuch zu einer Chorprobe fand im Januar statt und in Bälde werden die Ascher zum Gegenbesuch erwartet.

Text: Matthias Richter, Bad Elster

BEKANNTMACHUNG

Der Container des Kommunalunternehmens Umweltschutz Fichtelgebirge für die Sammlung von Gartenabfällen steht dieses Jahr ab dem

12. April 2025

am Bauhof Hohenberg zur Verfügung. Ab diesem Zeitpunkt können die Gartenabfälle jeden 2. und 4. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr abgelagert werden.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Annahme der Gartenabfälle nur noch bei Besitz einer gültigen Gartenabfallkarte möglich ist. Diese Gartenabfallkarte ist zum Preis von € 20,- im Rathaus Schirnding, in den Wertstoffhöfen, den Kompostanlagen und beim Landratsamt Wunsiedel erhältlich.

Hohenberg a.d. Eger, 19.03.2025
Jürgen Hoffmann, Erster Bürgermeister

Gemeinsam Essen und Singen

„Lust am Singa - ja, freilich!“

zum Seniorenmittagstisch im Mai

Ob Jung oder Alt, ob Groß oder Klein: Alle, die Spaß am Singen haben, sollten sich Mittwoch, den 14. Mai um 11 Uhr dick im Kalender anstreichen. Der Bayerische Landesverein für Heimatpflege e.V. - Beratungsstelle für Volksmusik in Franken und die Seniorenbeauftragten der Marktgemeinde Thiersheim laden zum „Wirtshaussingen“ in die TSV-Gaststätte „Kastaniengarten“ in Thiersheim, Am Thiersbach 14, recht herzlich ein.

Carolin Pruy-Popp von der Beratungsstelle für Volksmusik in Franken leitet das Wirtshaussingen. Wichtig ist nicht, ob jemand schön singen kann - Hauptsache, man hat Spaß an der Musik. Musikanten, die gerne zum Gesang aufspielen, sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenlos - Spenden sind erwünscht.

Um 12 Uhr gibt es dann für die Hungrigen ein vorbestelltes Mittagessen, und anschließend wird weiter gesungen bis ca. 14 Uhr.

Wer gerne mitessen möchte, kann sich direkt im Kastaniengarten, Tel. 09233-8583, anmelden.

Text: Ursula Schricker, Thiersheim

Informationen aus der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.

Bei den Tanzgruppen der TG Höchstädt:

Trainingsbetrieb startet

auch für Interessierte zum „Reinschnuppern“

Ab April ist es endlich wieder so weit: die Tanzgruppen der TG Höchstädt nehmen nach einer kurzen Pause ihren regulären Trainingsbetrieb auf und laden alle tanzbegeisterten Kinder und Jugendlichen ein, mitzumachen! Egal, ob Anfänger oder Fortgeschrittener – hier ist jeder willkommen, der Spaß an Sport, Tanz und Gemeinschaft hat.

Unsere Tanzsportabteilung ist nicht nur zur Faschingszeit aktiv, sondern bietet das ganze Jahr über zahlreiche Highlights für die Kids. Neben den regulären Übungsstunden kann man sich auf ein reges Vereinsleben freuen, das mit Trainingswochenenden und vielen weiteren Aktivitäten gefüllt ist. Sport, Spiel und Spaß stehen dabei im Vordergrund und fördern nicht nur die tänzerischen Fähigkeiten, sondern auch den Teamgeist und die Gemeinschaft.

Text / Fotos: Gunda Schikora, Höchstädt

Bei den **Tanzmäusen** stehen unsere kleinsten Tänzerinnen und Tänzer im Mittelpunkt. Wir bieten ein Programm, das die Jüngsten spielerisch an die Welt des Tanzes heranführt.
Training: Mi., 15-16 Uhr
Alter: 3 - 6 J.

In unserer Kinder- und Nachwuchsgarde wird es sportlich! Hier steht nicht nur der Spaß im Vordergrund, sondern auch die Förderung von Disziplin, Teamgeist und sportlicher Leistung. Die Kids lernen Choreographien, die auf die Anforderungen des karnevalistischen Tanzsports abgestimmt sind. Dabei entwickeln die Kids nicht nur tänzerische Fähigkeiten, sondern auch Kraft, Ausdauer und Koordination. Die Trainerinnen legen großen Wert darauf, dass die Kids in einem positiven und motivierenden Umfeld lernen. So wird das Training zu einer aufregenden Erfahrung, die sowohl die körperliche Fitness als auch das Gemeinschaftsgefühl stärkt.
Kindergarde - Alter: 7 - 10 J.
Training: Mi., 17-19 Uhr
Fr. 16-17 Uhr
Nachwuchsgarde - Alter: 11 - 14 J.
Training: So., 18:15-20 Uhr
Fr. 17-18:30 Uhr

In der Prinzengarde wird nicht nur auf technische Präzision geachtet, sondern auch auf Ausdrucksstärke und Kreativität. Die Trainerinnen bringen viel Erfahrung und Leidenschaft mit. Die Tänzerinnen und Tänzer erlernen anspruchsvolle Choreografien, die sowohl Ausdauer und auch Eleganz erfordern. Auch hier wird Gemeinschaft großgeschrieben: Tanzen, lachen und unvergessliche Momente erleben – das ist unser Motto!
Training: Mi./Fr., jeweils 19-21 Uhr
Alter ab 15 J.

Für das Damen- und Männerballett beginnt das Training voraussichtlich ab September.
Bei den „Oldis“ wird das Training zu einem fröhlichen Erlebnis, bei dem das Lachen nie zu kurz kommt. Die Trainerinnen legen Wert darauf, dass jeder Teilnehmer sich wohlfühlt und seine Persönlichkeit einbringen kann. So entsteht eine einzigartige Atmohsphäre,, in der Freundschaften wachsen und die Freude am Tanzen im Vordergrund steht.
Training:
Damenballett, Di. ab 20 Uhr
Männerballett, Mo. ab 20:30 Uhr

Lasst uns gemeinsam die Bühne erobern und die Zuschauer begeistern. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich anzumelden und Teil unseres Teams zu werden. Ansprechpartnerin ist Sophia Denk (Te. 0174-7846923, tanzabteilung@tg-hoechstaedt.de). Weitere Informationen über den Gesamtverein sind auf der Vereinswebsite tg-hoechstaedt.de zu finden.
Wir freuen uns auf viele neue tanzbegeisterte Gesichter und eine aufregende Saison.

Informationen aus der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.

Arzberg

Fr., 11.04. Lesung für Kinder mit Suza Kolb und Signierstunde
.....Stadtbücherei Arzberg
.....Veranstaltungsraum Bürgerhaus, 15 - 17 Uhr
Sa., 03.05. „Schloonhüafa“ Frühlingsfest, Dorfgem. Schlottenhof
.....mit Brotverlosung
.....und Verkauf von Pflanzen und Blumen
.....Dorfplatz Schlottenhof, 16 Uhr

Höchstädt

So., 06.04. Frühlings Café
.....Pfarrstall Höchstädt, 14 Uhr
Do., 10.04. Kräutergartenpflege, Obst- und Gartenbauverein
.....Kräutergarten, 16 Uhr
Sa., 19.04. Ostereierverkauf, CSU Ortsverband
.....Gasthof Reichsadler, 09 - 12 Uhr
Sa., 26.04. Ramadama, CSU Ortsverband
.....Schlossplatz, 09 - 12 Uhr
Do., 29.04. Kräutergartenpflege, Obst- und Gartenbauverein
.....Kräutergarten, 16 Uhr
Mi., 30.04. Maifeuer, ATV Höchstädt
.....ATV Sportpark, 18 Uhr
Do., 01.05. Maibaumaufstellen
.....Schloßplatz, 14 Uhr

Der BÜRGER-Bote
Mit aktuellen Meldungen auch unter
facebook.com/Buergerbote
instagram.com/buergerbote

Hohenberg

Do., 03.04. Aquarellmalerei für Anfänger, VHS
.....Gemeindezentrum Schirnding, 18-20 Uhr, 4x
Fr., 04.04. Angrillen, SPD Hohenberg
.....vor EDEKA-Kaiser, 16 Uhr
Di., 08.04. Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag
.....Kath. Kirche, 14 Uhr
Do., 10.04. Expertisentag „Trödel oder Schätze“
.....mit Petra Werner
.....Porzellanikon ,10-17 Uhr
Do., 17.04. Gründonnerstag-Gottesdienst
.....Kath. Kirche, 19 Uhr
.....anschl. Agapefeier im Pfarrheim
Fr., 18.04. Öffentliche Führung „Fabrikantenvilla am Feiertag
.....Porzellanikon , 14 Uhr
So., 20.04. Ostersonntag - Festgottesdienst
.....Kath. Kirche, 10.30 Uhr
So., 20.04. Öffentliche Führung „Fabrikantenvilla am Feiertag
.....Porzellanikon , 14 Uhr
Mo., 21.04. Öffentliche Führung „Fabrikantenvilla am Feiertag
.....Porzellanikon , 14 Uhr
Sa., 26.04. Tag der offenen Tür, Kastanienbräu
.....Fischerner Weg, 11-15 Uhr
Mo., 28.04. Qi Gong als Lebenspflege, VHS
.....hist. Milchhof , 18-19.30 Uhr, 8x
Do., 01.05. Öffentliche Führung „Fabrikantenvilla am Feiertag
.....Porzellanikon , 14 Uhr
Sa., 03.05. Bildervortrag, VdK
.....Gemeindezentrum Sdg, 14.30 Uhr

Quelle: Kommunen der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. (Auswahl)

Konnersreuth

Di., 01.04. Sitzweil im Schafferhof
.....Informations - und Begegnungszentrum
.....Hauptstraße 20, 14.30 Uhr
Di., 08.04. Gottesdienst
.....um die Seligsprechung von Therese Neumann
.....Pfarrkirche, 20 Uhr
.....anschl. Lichterprozession
Sa., 12.04. Zoiglfest, Feuerwehr Höflas
.....Feuerwehrgerätehaus, Höflas, 19 Uhr
So., 13.04. Palmkätzchenverkauf vor dem Gottesdienst, KAB
.....St. Josef Fockenfeld, 09 Uhr
.....Pfarrkirche, 09 Uhr
So., 27.04. Andacht für Tauffamilien, Pfarrei Konnersreuth
.....Pfarrkirche, 14 Uhr
- Kaffeekränzchen, Schützenges. Concordia 1888 e.V.
.....Schützenhaus, Gesteinerstraße 32, 15 Uhr
Mi., 30.04. Maibaumaufstellen, Burschenverein „Concordia“
.....Therese-Neumann-Platz, 16 Uhr
- Maibaumaufstellen, Feuerwehr Neudorf
.....Neudorf, 18 Uhr
- Maibaumaufstellen, Feuerwehr Höflas
.....Höflas, 19 Uhr

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. und ihren Arbeitskreisen und den Städten und Gemeinden Arzberg, Höchstädt, Hohenberg a.d. Eger, Schirnding, Thiersheim und Thierstein.

Realisation, Anzeigen und Redaktion (V.i.S.d.P)**:**
Michael Rückl - Mediendesign & Medientechnik
Schulgasse 7c, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33 - 71 32 04,
Fax 71 32 05, eMail: redaktion@buergerbote.de, **www.buergerbote.de**

Druck: Druckservice Dietz GmbH, Hauptstraße 18, 91287 Plech

Verteilgebiet: Arzberg, Höchstädt i.F., Hohenberg a.d. Eger, Konnersreuth, Schirnding, Thiersheim, Thierstein und den dazugehörigen Ortsteilen sowie Teile der Städte Marktredwitz und Waldsassen.

Verteilung: Blickpunkt Verlag GmbH, Poststraße 9/11, 95028 Hof

Ansprechpartner für die Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.:
Regionalmanagement Sabine Ehm, Friedrich-Ebert-Straße 6, 95659 Arzberg, Tel. 0 92 33-4 04-51, Fax 4 04-60, eMail: sabine.ehm@bayern-boehmen.de

Projekte der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. werden durch die Europäische Union unterstützt.

Schirnding

Do., 03.04. Aquarellmalerei für Anfänger, VHS
.....Gemeindezentrum Schirnding, 18-20 Uhr, 4x
Di., 08.04. Seniorenmesse anschl. Seniorennachmittag
.....Kath. Kirche, 14 Uhr
Do., 17.04. Gründonnerstag-Gottesdienst
.....Kath. Kirche, 19 Uhr
.....anschl. Agapefeier im Pfarrheim
Sa., 19.04. Osterfeuer, ev. Kirche Sdg
.....WildnisGarten Menzloh, 18 Uhr
So., 20.04. Ostersonntag - Festgottesdienst
.....Kath. Kirche, 10.30 Uhr
Sa., 26.04. Tag der offenen Tür, Kastanienbräu
.....Hohenberg, Fischerner Weg, 11-15 Uhr
Mo., 28.04. Qi Gong als Lebenspflege, VHS
.....hist. Milchhof , 18-19.30 Uhr, 8x
Sa., 03.05. Bildervortrag, VdK
.....Gemeindezentrum Sdg, 14.30 Uhr

Thiersheim

Mi., 09.04. Start in den Frühling in Thiersheim
.....Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
.....Am Kellerhaus 3, 19 Uhr
Fr., 11.04. 3. Passions-Andacht
.....ev. Gemeindesaal, 19:30 Uhr
Sa., 12.04. Geselliges Beisammensein, FGV Grafenreuth
.....Dorfgemeinschaftshaus, 18 Uhr
Do., 17.04. Gründonnerstag Beicht-Abendgottesdienst
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 19:30 Uhr
Fr., 18.04. Karfreitags-Gottesdienst
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 09:30 Uhr
So., 20.04. Osternacht-Gottesdienst
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 05:30 Uhr
- Ostersonntagsgottesdienst
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 09:30 Uhr
Mo., 21.04. Ostermontagsfamiliengottesdienst
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 09:30 Uhr
Sa., 26.04. Konfirmandenbeichte
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 16 Uhr
So., 27.04. Jagdpachtauszahlung, Jagdgenossenschaft
.....Dorfgemeinschaftshaus Grafenreuth, 08 Uhr
- Festgottesdienst zur grünen Konfirmation
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 09:30 Uhr
- Dankandacht zur Konfirmation
.....Ev. Kirche “St. Ägidien”, 17 Uhr
So., 04.05. Maiandacht der Pfarreien
.....Fatimakapelle Steinhaus, 15 Uhr

Quelle: Kommunen der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V. (Auswahl)

Thierstein

Di., 01.04. Gemeinsames Frühstück im DoLa
.....jeden 1. Dienstag im Monat
.....Dorfladen, 08 Uhr
So., 13.04. Konfirmation Thierstein
.....Ev. Kirche Thierstein, 09 Uhr
So., 27.04. Konfirmation Höchstädt
.....Ev. Kirche Höchstädt, 09 Uhr

BEKANNTMACHUNG

Fahnenbestellung

Die Stadt Hohenberg a.d. Eger würde eine Sammelbestellung für Hohenberg-, Bayern- und Deutschlandfahnen vornehmen.

Wer ein entsprechendes Exemplar bestellen möchte, kann sich bis

Mittwoch, 28. Mai 2025

in der Verwaltungsgemeinschaft Schirnding bei Herrn Sommerer (Tel. 09233-7711-28) oder Herrn Fleischer (Tel. 09233-7711-22 melden).

Hohenberg a.d. Eger, 11.03.2025
Jürgen Hoffmann, Erster Bürgermeister

vhs

Do., 03.04. Aquarellmalerei für Anfänger*innen, MSD20701
.....**Schirnding**, Gemeindezentrum, Gewölbe
.....Hauptstr. 15, 18 - 20 Uhr, 4x,
.....Leitung: Hanne Heck
Mi., 09.04. Süße Oster-Leckereien, MAB30522
.....**Arzberg**, Grundschule Küche
.....Friedhofstr. 15, 19 - 22 Uhr
.....Leitung: Tanja Meier
Mo., 28.04. Qigong als Lebenspflege, MHO30131
.....**Hohenberg**, Historischer Milchhof
.....Hirtengasse 2, 18 - 19:30 Uhr, 8x
.....Leitung: Anita Dannhorn

Info & Anmeldung:
Tel.: 09287 800 51-20, verwaltung@vhs-fichtelgebirge.de

Text: VHS Fichtelgebirge, Selb

Neu angedacht:

Frühlingsfest mit Flohmarkt

Sie müssen mal wieder Ihr Zuhause ausräumen? Dann bieten wir Ihnen die passende Gelegenheit. Erstmalig veranstaltet der SPD Ortverein Hohenberg am Sonntag, 28. Mai ein Frühlingsfest mit Flohmarkt auf dem Wiesenfestplatz in Hohenberg. Da im Sommer sehr viele Feste stattfinden, wurde beschlossen das Fest auf den Frühling zu verlegen.

Mit dem Flohmarkt möchten der Ortsverein Nachhaltigkeit vermitteln. Gut erhaltene Sachen können zu einen günstigen Preis weiter verwendet werden. Interessenten melden sich mit Angabe der zu verkaufenden Waren bitte bei Annette Rößler (01514-4356243) oder Cornelia Baier (0176 86095360). Der Einführungspreis Standgebühr: beträgtr 1 € je laufenden Meter.

Start für den Aufbau ist um 09 Uhr, der Verkauf startet um 10 Uhr. Das Ende ist um 16 Uhr vorgesehen. Die Fahrzeuge müssen nach dem Entladen der Waren vom Gelände entfernt werden. Erlaubt sind Gebrauchsgegenstände aus zweiter Hand. Die allgemein gültigen Regelungen für Flohmärkte sind zu beachten. Auslagentische sind selbst mitzubringen.

Achtung: Keine Neuwaren! Kommerzielle Anbieter sind nicht erlaubt!

Es versteht sich von selbst, dass die Plätze leer und sauber zu verlassen sind.

Ist der Zuspruch aus der Bevölkerung gegeben, soll das Frühlingsfest ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender werden.

Text: Anette Rössler / Cornelia Baier, Hohenberg a.d. Eger

Ihre Anzeige im
BÜRGER-Bote
Informationen unter
www.buergerbote.de